



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/78-PMVD/2020

26. Juni 2020

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. April 2020 unter der Nr. 1742/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Krankensände beim Bundesheer“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Die mobil gemachten Einheiten und die gemäß § 23a Abs. 1 Wehrgesetz 2001 zum Einsatzpräsenzdienst einberufenen Wehrpflichtigen sind nachstehender Übersicht zu entnehmen:

Einheit	Wehrpflichtige
1.JgKp/JgB Burgenland	1
1.JgKp/JgB Kärnten	145
1.JgKp/JgB Niederösterreich	131
1.JgKp/JgB Oberösterreich	145
1.JgKp/JgB Steiermark	121
1.JgKp/JgB Wien 2	147
2.JgKp/JgB Burgenland	148
2.JgKp/JgB Tirol	156
2.JgKp/JgB Wien 1	151
3.JgKp/JgB Salzburg	146
3.JgKp/JgB Tirol	5
3.JgKp/JgB Vorarlberg	139
JgKp Deutschlandsberg	148
JgKp Korneuburg	142
JgKp Tulln	118
Kdo&StbKp/JgB Steiermark	4
Kdo&StbKp/JgB Tirol	1

Zu 2 bis 4:

Präsenzdienst leistenden Soldaten gebühren bei Erkrankung oder Verletzung die im 4. Hauptstück Heeresgebührengesetz 2001 normierten Leistungen. Da ein „Krankenstand“ im Sinne des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes während der Leistung eines Präsenzdienstes nicht vorgesehen ist und dementsprechend keine Daten vorliegen, ersuche ich um Verständnis, dass zu diesen Fragen keine Aussage getroffen werden kann.

Mag. Klaudia Tanner

